

## Doppelmayr mit stabilem Wachstum

### Umsatz um 5,5 Prozent auf 489,7 Mio. EUR erhöht

Die Doppelmayr-Gruppe konnte im Geschäftsjahr 2004/2005 den Umsatz um 5,5 Prozent auf 489,7 Mio. erhöhen und festigte damit ihre Position als Weltmarktführerin im Seilbahnbau. Mit weltweit 2099 Mitarbeitern wurden insgesamt 170 Seilbahnprojekte realisiert und Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 10,3 Mio. EUR (Vorjahr 18,7 Mio. EUR) getätigt. Der dabei erwirtschaftete Bilanzgewinn betrug im abgelaufenen Geschäftsjahr 4,6 Mio. EUR (Vorjahr 3,0 Mio. EUR). Die Kernmärkte der Doppelmayr-Gruppe sind nach wie vor die europäischen Alpenländer sowie Nordamerika. Märkte mit sehr großem Potential sind die Wachstumsmärkte in Ost-, Südost- und Zentraleuropa die einen maßgeblichen Beitrag zum sehr guten Gruppenergebnis geleistet haben.

### Technologische Führerschaft

Doppelmayr ist nach wie vor das einzige Unternehmen, das sämtliche bekannte Personenseilbahnsysteme anbietet und bereits realisiert hat. Zu den technisch anspruchsvollsten Projekten im Geschäftsjahr 2004/2005 zählten:

- Die Markteinführung der weltersten Sitzheizung für Sesselbahnen bei insgesamt fünf Anlagen in Lech am Arlberg und Schröcken im Bregenzerwald. Diese wegweisende Innovation, die auch nachgerüstet werden kann, wird mittlerweile weltweit geordert.
- Die weltweit einzigartige Dreiseilbahn in Kitzbühel mit einer Länge von rund 3 km, nur einer Stütze, einem 2,5 km langen Seilfeld und einem maximalen Bodenabstand von 400 Metern.
- Die Funifor-Seilbahn "Pianalunga - Passo dei Salati", die im Monte-Rosa-Massiv auf 3700 m Höhe führt und deren Förderleistung sektionsweise flexibel an die Bedürfnisse der Skifahrer angepasst wird.

Darüber hinaus wurden interessante Projekte im Bereich der Materialseilbahnen entwickelt und umgesetzt. So wurde in Zöchling, Niederösterreich, ein Schüttgutbahn System "RopeCon" zwischen Steinbruch und Brechwerk installiert.

Hohes Investitionsvolumen Doppelmayr wendete im abgelaufenen Geschäftsjahr 10,3 Mio. EUR (Vorjahr: 18,7 Mio. EUR) für die Investition in Maschinen und Anlagen auf. Die kapitalintensivsten Investitionen wurden im Werk Hohe Brücke, Wolfurt, getätigt. Ziele dieser Investitionen waren in erster Linie weitere Qualitätsverbesserungen und Rationalisierungen.

Stabiler Mitarbeiterstand Der Mitarbeiterstand konnte stabil gehalten werden: Doppelmayr beschäftigte 2005 weltweit mit 2099 hochqualifizierten Mitarbeitern etwa gleich viel wie 2004 (2102). Ziel der zukunftsorientierten Personalpolitik ist es, die Technologie-, Innovations- und Qualitätsführerschaft der Gruppe zu behaupten und weiter auszubauen.

Zuversicht für das laufende Geschäftsjahr Trotz des harten Preiswettbewerbes und hoher Energie- und Stahlpreise ist die Doppelmayr-Gruppe auch für die nächsten Jahre gut gerüstet. Die Auftrags- und Auslastungslage im laufenden Geschäftsjahr ist hervorragend, auch die Auftragseingänge für das kommende Geschäftsjahr geben Anlass zu Zuversicht.

### Factbox

	2004/2005	2003/2004
Umsatz	478,7 Mio. EUR	464,0 Mio. EUR
Mitarbeiter weltweit	2099	2102
davon in Österreich	926	946
Doppelmayr Holding AG Vorstände	Ing. Michael Doppelmayr Hanno Ulmer	

## **Doppelmayr mit stabilem Wachstum**

### **Rückfragen**

Mag. Ekkehard Assmann  
Rickenbacherstrasse 8-10, Postfach 20  
A-6961 Wolfurt, Österreich  
Tel. +43 05574 604-223  
Fax +43 05574 75590  
email: [ekkehard.assmann@doppelmayr.com](mailto:ekkehard.assmann@doppelmayr.com)  
Internet: [www.doppelmayr.com](http://www.doppelmayr.com)